

Regierungschef Josef Hoop und Regierungschef-Stellvertreter Anton Frommelt bieten Fürst Franz I. ihre Demission an

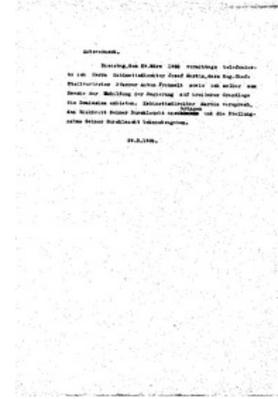
Amtsvermerk von Regierungschef Josef Hoop, nicht gez. [1]

29.3.1938

Dienstag, den 29. März 1938 vormittags telefonierte ich Herrn Kabinettsdirektor Josef Martin, dass Reg. Chef- Stellvertreter Pfarrer Anton Frommelt sowie ich selber zum Zwecke der Umbildung der Regierung auf breiterer Grundlage die Demission anbieten. Kabinettsdirektor Martin versprach, den Rücktritt Seiner Durchlaucht [Fürst Franz I.] anzubringen und die Stellungnahme Seiner Durchlaucht bekanntzugeben.

[1] LI LA RF 180/443/001/017. Fürst Franz I. nahm die Demission an und beauftragte Josef Hoop und Anton Frommelt mit der Weiterführung der Geschäfte bis zur Regierungsumbildung. Ebenso demissionierten die Regierungsräte Peter Büchel und Alois Schädler sowie die Regierungsrat-Stellvertreter Heinrich Brunhart und Josef Öhri.

Originaldokument



Im Text erwähnte Personen

Brunhart Heinrich Andreas,
Landtagsabgeordneter, Büchel Peter,
Landtagsabgeordneter, Regierungsrat,
Frommelt Anton, Priester,
Regierungsrat, Landtagsabgeordneter,
Künstler, Hoop Josef, Dr. phil. Dr. iur.,
Regierungschef, Landtagspräsident,
Lichtenstein Franz I. von, reg. Fürst,
österr. Diplomat, Offizier, Martin Josef,
Dir., fürstl. Kabinettsdirektor, Öhri Josef,
Gemeindevorsteher, Regierungsrat-Stv.

Im Text erwähnte Körperschaften

Themen

Märzkrise 1938